

## Vergänglichkeit

Wie vergänglich sind Eure Werke, wenn sie nicht aus Liebe getan, von Liebe durchzogen sind!

Könntet Ihr nur einmal mit den Augen der Seele sehen, wie nichtig und wertlos die meisten Eurer Taten sind, die Ihr in die Welt setzt in Gedanken, Worten und vielen Handlungen, - Ihr wäret entsetzt und erschüttert! Es ließe Euch keine Ruhe, sofort alles zu ändern: Euer Denken, Euer Sprechen oder Schweigen, Euer Wohlwollen, Eure Abneigung. Ihr würdet ehrlicher leben und wesentlicher.

Nichts und niemand könnte Euch abhalten, mit feurigem Mut für das Gute einzutreten, das Ihr empfunden und erkannt habt! Ein Verleugnen und feiges Ausweichen würde Euch später schwer bedrücken. Einstehen sollt Ihr für solche, die ihrem Gewissen folgen, die nach innerstem Empfinden handeln zum Wohle aller auf der Erde! Immer werden solche mißverstanden und angegriffen, keiner schützt sie, keiner verteidigt sie, - sie stehen auf der Erde mutterseelen-allein!

Seid Ihr auch zu feige, - wie so viele vor Euch? Wo sind die Kämpfernaturen, die keinen Menschen fürchten, sondern GOTT furchtlos dienen, - also auch die schützen, welche ER zum besonderen Dienst gerufen hat, den sie furchtlos und treu erfüllen? Alle Helfer und frei strebenden Geister jenseits der Schwelle sehen ihr treues Wirken, das welt-weite Kreise zieht, sehen ihren flammenden Diensteifer, der sie sich verzehren läßt in vielseitigen Aufgaben zum Wohl des Ganzen, zum Wohle anderer. Denn an sich selbst denken sie immer zuletzt.

Wollt Ihr nachher auch jenseits des Erdenlebens stehen und tief bereuen, - in voller Erkenntnis dessen, was sie zu schützen und anzuerkennen versäumten? Laßt Euch mahnen! Noch ist es Zeit. Die Reue würde Euch erdrücken.

Helft, schützt, - handelt! ---

nov nemmoreplus  
tqmut2 terpmM-sv

88-1